

EIN EXTRA VON LIVING & MORE

JUNI/JULI/AUGUST 2009

Deutschland € 3,95 · Schweiz SFR 7,90

Österreich € 4,55 · BeNeLux € 4,65

Italien € 4,50 · Spanien € 4,50

# COUNTRY

WOHNEN DEKORIEREN GENIEßEN

*living*





Das ist einfach  
die schönste  
*Sache*  
der Welt

Mit ihrem eigenen Laden hat sich Gudrun Jantzen einen Traum erfüllt. Hier kombiniert sie Kunst mit Handwerk und Lebensfreude. Und ist glücklich, wenn ihre Kunden es sind

2



1 Willkommen!  
Gudrun Jantzens  
Laden in Hamburg,  
Breiter Gang 15  
– eine der besten  
Adressen für Lieb-  
haber von Antiqui-  
täten im Shabby-  
Look 2 Herzlich  
Die Inhaberin an  
der Eingangstür, wo  
sie uns bereits  
erwartet 3 Liebe-  
voll Schon die im  
Schaufenster aus-  
gestellten Möbel  
und Accessoires  
laden zum ausgie-  
bigen Stöbern ein



Fotos: Ingrid von Hoff, Produktion: Juliane Bennien

3



Für alle, die  
 nichts von der  
*Stange*  
 mögen

1 Hübsch Vom Weidezaun bis zum goldgerahmten Stich – ihre gesammelten Schätze dekoriert Gudrun gerne mit frischen Gartenblumen 2 Intuitiv Bei ihren Streifzügen über die Flohmärkte entscheidet die Hamburgerin spontan, was sie in ihr buntes Sortiment aufnimmt 3 Kunstvoll Gudrun ist Fassmalerin und verleiht Möbeln mit vielen Farb- und Pigmentschichten neuen Charme im Vintage-Style. „Ich verwende dabei nur leise Töne – 'Unfarben' sozusagen“, erklärt uns die gefühlvolle Künstlerin



3

4 Sorgfältig Zuerst müssen die Möbel gründlich von Farb- und Lackresten befreit werden. Doch auch zwischen den einzelnen Farbaufträgen greift Gudrun immer wieder zum Schleifpapier  
 5 Glänzend Hier veredelt sie einen Bilderrahmen mit Schlagmetall – das Ergebnis ist fast so schön wie Blattgold, aber deutlich günstiger  
 6 Verwandelt Es ist ein vielschichtiges Handwerk – im wahrsten Sinne des Wortes – das selbst neuere Möbel antik und edel und herrlich lebendig wirken lässt. Unter [www.gefasste-moebel.de](http://www.gefasste-moebel.de) gibt's welche zu sehen



4



5



6

Fotos: Ingrid von Hoff; Produktion: Juliane Bennien



Auch Möbel  
sehen mit der  
*Zeit*  
interessanter aus





1 Harmonisch Auch in Gudrun's Zuhause zeigt sich ihre Liebe zu antiken Schönheiten und gefassten Möbeln. Als Couchtisch dient ein alter Koffer, dessen Aufkleber davon zeugen, wie weit er schon herumgekommen ist 2 Prächtig Den extratiefen Sessel hat Gudrun in Dänemark entdeckt 3 Verblüffend Über dem Sofa hängt – anstelle eines Gemäldes – ein wunderschönes altes Sprossenfenster 4 Persönlich Auf dem hübschen Tisch aus Schweden stellt Gudrun ihre Liebingsachen aus



1 2





3



4

1 Wirkungsvoll Bevor Gudrun sie fasste, machte schwarzer Klavierlack ihre Esszimmerstühle klotzig. Den Weidenzaun hat sie mit alten Postkarten geschmückt. Spätestens zu Weihnachten bekommt er eine neue Deko aus Glaskugeln 2 Ausgesucht Die bezaubernde Kamineinfassung stammt aus Holland – Gudrun wollte sie unbedingt für ihren großen, prachtvoll verzierten Spiegel haben 3 Dekorativ Eine Schale mit alten Garnrollen – Geschenk einer Nachbarin 4 Begeistert Gudrun an ihrer Nähmaschine. Die Hamburgerin ist immer auf der Suche nach alten Stoffen, Bändern und zarten Spitzenbesätzen

Die Leute  
bringen ihre  
*Wünsche*  
einfach vorbei



„Im Keller oder im Kopf – irgendwo hat jeder sein Lieblingsmöbel!“ Davon ist Gudrun Jantzen, Fassmalerin aus Leidenschaft, überzeugt. Wir stehen vor dem Schaufenster ihres Hamburger Ladens, betrachten die malerische Auswahl an antiken Tischen und Schränken, alten Klappstühlen und Regalen und haben das Gefühl, dass *unser* Lieblingsstück gleich hier zu finden sein könnte. „Durch die spezielle Technik der Fassmalerei bekommen die Möbel jenen Shabby-Chic, den sonst nur die Zeit hervorzubringen vermag“, erklärt uns Gudrun, die zu ihren „Schützlingen“ eine besondere Beziehung hat. Kein Wunder: Bis ein Möbel ihren Laden verlässt, hat sie schließlich nicht nur sämtliche anfallenden Tischlerarbeiten erledigt, sondern in vielen Schritten mit großer Hingabe geschliffen, Gebrauchsspuren „eingegraben“ und Farbschichten aufgetragen. Wir bewundern die sanften, pudrigen Töne, die dabei herauskommen, die seidig schim-

mernden Oberflächen der Möbel und den unglaublichen Charme, den sie verbreiten. Dazu gibt's die passenden Accessoires, die von Flohmärkten aus ganz Europa stammen – feines Porzellan und edle Glaswaren, Kübel aus Zink, antike Dosen und Kleiderleisten. Außerdem selbstgenähte Kissen und Rollos aus alten Stoffen, von denen Gudrun nie genug haben kann. „Ich bin ein kleiner Stoffjunkie“, meint sie und lacht ansteckend – wobei wir Tausendsassa mindestens so zutreffend finden.

Häufig bringen Kunden auch eigene Möbel vorbei, denen die Hamburgerin neues Leben einhauchen soll. Dann macht sie sich erst einmal auf den Weg, ihre Auftraggeber besser kennenzulernen, besucht sie zuhause und lässt das Ambiente dort auf sich wirken. „Ich will keine Ausstellungsstücke fertigen“, erklärt die 49-Jährige fröhlich und fügt hinzu: „Nur wenn die Leute am Ende denken 'Wow! Das passt genau zu uns', bin ich wirklich zufrieden.“

1 Gesammelt Gudrun liebt altes Porzellan und stellt es in der Küche aus; die silberne Teekanne ist ein Fundstück aus England 2 Veredelt Den prächtigen Geschirrschrank aus Dänemark hat die Künstlerin gefasst, die Gläser

seiner Tür durch Hasendraht ersetzt 3 Versteckt Die Wanne im Bad ist mit Holz verkleidet – „die Fliesen waren unerträglich!“ 4 Romantisch Hingucker im Schlafzimmer ist die Leuchte mit der flauschigen Federboa

4

Genießen Sie,  
was Sie vor 600  
*Jahren*  
verpasst haben!